

## **Niederschrift**

über die . öffentliche Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Hillgroven am 9. Oktober 2014 um 17:30 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgebäudes Wesselburen (Trauzimmer), Am Markt 2

Gesetzliche Mitgliederzahl des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Hillgroven : 4

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzende Maren Schütt
2. Lisa Clementsen
3. Karl Henning Hinz

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Kai-Eggert Block, Gemeindevertreter
2. Holger Kempe, Gemeindevertreter
3. Ingo Schiefelbein, Protokollführer

III. Nicht anwesend:

1. Reimer Lahrssen

Die Mitglieder des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Hillgroven waren durch Einladung vom 12.09.2014 auf Donnerstag, den 9. Oktober 2014, 17:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## **Tagesordnung**

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.06.2013
3. Änderungsanträge
4. Vorläufiger Jahresabschluss 2013
5. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben



## Öffentlicher Teil:

### **Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde**

Neben den Ausschussmitgliedern und Gemeindevertretern sind keine Einwohner anwesend.

### **Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.06.2013**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.06.2013 sind im Vorwege keine Einwendungen eingegangen, auch nun werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt.

### **Zu TOP 3) Änderungsanträge**

Anträge werden nicht gestellt.

### **Zu TOP 4) Vorläufiger Jahresabschluss 2013**

#### **Sachverhalt:**

Der vorläufige Jahresabschluss 2013 wird dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben und erläutert. Der Lagebericht zum vorläufigen Jahresabschluss wurde mit der Einladung versendet.

Das vorläufige Ergebnis weist im Vergleich zur Haushaltsplanung eine gravierende Ergebnisverbesserung aus. Dadurch ist entgegen der Planung ein hoher vorläufiger Jahresüberschuss entstanden.

Der Stand der liquiden Mittel hat sich deutlich erhöht:

Liquide Mittel per 31.12.2012:	194.544,66 €
zzgl. Finanzmittelüberschuss 2013:	<u>75.555,29 €</u>
Liquide Mittel per 31.12.2013:	270.099,95 €

Stand der Kredite per 31.12.2012:	0,00 €
Stand der Kredite per 31.12.2013:	4.474,65 €

Folgende nicht durch einen Deckungskreis gedeckte Haushaltsüberschreitungen unterhalb der Wertgrenze von 1.000 € werden zur Kenntnis gegeben:

	Haushaltsansatz	Aufwendung/ Auszahlung	Überschreitung
Deckungskreis Kindergartenkosten	9.100,00 €	9.994,75 €	894,75 €
Deckungskreis Brandschutz	3.000,00 €	3.260,24 €	260,24 €
Deckungskreis Gemeindeorgane/Zentrale St.	5.700,00 €	5.840,88 €	140,88 €
sonstige Bewirtschaftungskosten	1.500,00 €	1.623,09 €	<u>123,09 €</u>
			1.418,96 €

Folgende nicht durch einen Deckungskreis gedeckte Haushaltsüberschreitung oberhalb der Wertgrenze von 1.000 € wird zur Genehmigung vorgelegt:

	Haushaltsansatz	Aufwendung/ Auszahlung	Überschreitung
Deckungskreis Finanzumlagen	137.100,00 €	176.530,06 €	39.430,06 €

Die Mehrausgaben im Deckungskreis Finanzumlagen resultieren größtenteils aus der höheren Gewerbesteuerumlage, die sich zwangsläufig auf Grund der hohen Gewerbesteuermehrereinnahmen ergeben hat.

Alle oben aufgeführten Haushaltsüberschreitungen werden dem Ausschuss erläutert.  
Die Ausschussmitglieder sehen die Kassenbelege stichprobenartig durch.

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die genehmigungsrelevante Haushaltsüberschreitung in Höhe von 39.430,06 € zu genehmigen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Zu TOP 5)            Mitteilungen, Anfragen, Eingaben**

Herr Schiefelbein gibt einen kurzen Sachstandsbericht zu den Finanzen des Haushaltsjahres 2014. Das Ergebnis wird sich gegenüber der Haushaltsplanung insbesondere wegen höherer Gewerbesteuererträge voraussichtlich deutlich verbessern.

Ende der Sitzung: 18:15 Uhr

Vorsitzende:

Schriftführer:

Maren Schütt

Ingo Schiefelbein